



Wöchentlicher Mittwochsgesprächskreis: Jeden Mittwoch von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr!

Am 03. Mai mit Detlef Scharf und seinem Bericht vom Besuch der Bürgerschaftsabgeordneten in China.

Liebe Mitglieder und Parteifreunde,

es mag vielleicht hochtrabend klingen, aber ich sage und schreibe dies voller Überzeugung: wir als CDU sind die aktivste politische Partei in Bremen-Nord!

Dies ist beobachtbar und messbar, sei es durch die Vielzahl und Vielfalt an Veranstaltungen oder durch die Präsenz in den Zeitungen und den sozialen Medien wie Facebook. Ja, wir haben uns zu einer wahren "Mitmach"-Partei entwickelt- der Kreisparteitag im März, wo wir unter hoher Beteiligung von Nicht-Parteimitgliedern das Thesenpapier "Bremen-Nord fit machen!" diskutierten, ist ein starker Beleg dafür.

Diesen Weg der konstruktiven Beteiligung gehen wir weiter: Mit weiteren Dialogveranstaltungen werden wir aus dem Thesenpapier ein zukunftsorientiertes Positionspapier konzipieren- mit Zielen, Forderungen und konkreten Vorschlägen. Und dies nicht "von oben herab" sondern gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Bremen-Nords.

Ich wünsche angenehmes Stöbern im Monatsbrief und grüße freundlich,

Ralf Bensch MdBB Kreisvorsitzender

P.S.: Auch der bevorstehende CDU-Landesparteitag am 13. Mai verspricht Spannung in neuem Veranstaltungsformat- ich würde mich freuen, Sie auch dort begrüßen zu dürfen!



Frauenpolitik heute: Zwischen High Heels und Hausschuhen

Unter diesem Motto referierte die Frauen-Union Landesvorsitzende Elisabeth Motschmann und stieß mit ihrem historischen Rückblick auf großes Erstaunen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Seit 1918 gibt es das freie Wahlrecht für Frauen und seit 1973 dürfen Ehefrauen auch ohne Erlaubnis ihrer Ehemänner arbeiten. Nach wie vor gibt es eine Reihe von Ungerechtigkeiten in der Gesellschaft. Beispielsweise verdienen Frauen immer noch weniger als Männer ,was ja auch der jährliche Equal-Pay-Day zeigt.

Fazit: Es gibt noch viel zu tun, um von einer gelungenen Gleichberechtigung von Frau und Mann sprechen zu können!



Beiratssitzungen im Mai 2017

08. Mai 2017

Blumenthal: 19.00 Uhr

-Schulzentrum Blumenthal-, Eggstedter Str. 28, 28779 Bremen

09. Mai 2017

Burglesum: 19.00 Uhr

-Ortsamt (Sitzungsraum Untergeschoss), Oberreihe 2, 28717 Bremen

11. Mai 2017

Vegeack: 18.30 Uhr

-Ortsamt, Gerhardt-Rohlf-Str. 62, 28757 Bremen

CDA

Freitag 28.04.2017 um 19.00 Uhr
Alleinerziehend—somit keine Chance auf dem Arbeitsmarkt? Referentin: Dipl. Berufs- und Sozialpädagogin Frau Ina Zimmer
-Geschäftsstelle, Georg-Gleistein-Str. 51, 28757 Bremen

TERMINE – Mai 2017

04. Mai 2017

Farge/Rekum: 20.00 Uhr
 Stammtisch
 -Im grünen Jäger-, Farger Str. 100, 28777 Bremen

04. Mai 2017

Burglesum: 19.00 Uhr
 Lesumer Schnack mit Bettina Hornhues MdB mit dem Thema: Soziale Herausforderungen—was versäumt Bremen—was leistet der Bund
 -SG Marssel, Stader Landstr. 100, 28719 Bremen

11. Mai 2017

Farge/Rekum: 16.30 Uhr
 Besichtigung Radio Bremen
 Anmeldung und Treffpunkt
 -siehe Einladung-

12. Mai 2017

Burglesum: 10.00—12.00 Uhr
 Infostand
 -Grünmarkt in der Hindenburgstraße

13. Mai 2017

Landesverband: 10.00 Uhr
 Landesparteitag
 -CDU Bremen im Swissotel, Bremen

26. Mai 2017

CDA: 19.00 Uhr
 „Mobbing, Depressionen, Burnout– was tun?“

Vorankündigung:

24. 06.2017

Vegesack: 10.00 Uhr—12.30 Uhr
 Infostand
 Georg-Rohlf-Str./Ecke Volksbank

Detlef Scharf berichtet über China

Die CDU-Fraktion der Bremischen Bürgerschaft war zu Besuch in China und hatte ein wahrlich "volles Programm": In Peking, Shanghai und Hongkong gab es Besichtigungen, Vorträge, Gespräche und Empfänge u.a. mit Wirtschafts- und Handelsvertreter, mit dem Deutschen Botschafter und dem Deutschen Generalkonsul. Dass die Halle 9 im AIRBUS-Werk in Tianjin exakt der Halle 9 im Hamburger AIRBUS-Werk entspricht, dass VW 52% seiner PKW in China verkauft und in Hongkong mittlerweile 8.000 Wolkenkratzer stehen darüber und über die vielen verschiedenen Eindrücke, die man im "Reich der Mitte" bekommt, darüber berichtet unser nordbremischer Bürgerschaftsabgeordneter Detlef Scharf. Am Mittwoch, den 03. Mai um 10.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle ist jeder herzlich willkommen!



Abgeordnete und Beiräte besuchten Jacobs University



Eine Delegation von CDU-Bürgerschaftsabgeordneten und Beiratsmitgliedern besuchte kürzlich die Jacobs University in Bremen-Grohn, um sich ein umfassendes Bild von der aktuellen Lage der Hochschuleinrichtung zu machen. „Die Jacobs Universität ist mit 1.244 Studierenden aus 111 Nationen und davon 325 Doktoranden auf gutem Weg“, fasst der gesundheitspolitische Sprecher der CDU-Bürgerschaftsfraktion Rainer Bensch die Eindrücke der CDU-Besuchergruppe zusammen. Auf einem Gelände von 34 Hektar stehen 4 gut ausgestattete Colleges zur Verfügung und mit modernsten Laboratorien auf insgesamt 1.200 Quadratmetern verfüge die Uni über ein erhebliches Alleinstellungsmerkmal. Stichwort Alleinstellungsmerkmal: Dies sei vor allem die Internationalität der Hochschuleinrichtung, die in den vergangenen Jahren immer mehr Bestnoten in internationalen Rankings erzielen konnte, was den guten Ruf der Wissenschaftseinrichtung untermauere und was zu steigenden Bewerberzahlen führt. 24% der JUB-Studenten kommen aus Europa, aber mittlerweile schon 41% aus Asien. 15% kommen aus dem osteuropäischen, weitere 10% aus dem afrikanischen Raum. Aus Nordamerika kommen demnach 6% und aus Südamerika 4% der JUB-Studenten. Beeindruckt von diesen Zahlen fand das Abschlusszitat des wirtschaftspolitischen Sprechers der CDU-Bürgerschaftsfraktion Jörg Kastendiek breite Zustimmung: „Die Studenten kommen aus der ganzen Welt und gehen wieder in die ganze Welt. Sie leisten neben ihrer wertschöpfenden Arbeit in den Unternehmen auch einen bescheidenen aber wichtigen Beitrag für das friedliche Zusammenleben in der Welt!“

Bettina Hornhues: Mit Fakten gegen Kinder- und Zwangsehen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Das C in der Union" des Evangelischen Arbeitskreises (EAK) referierte unsere Bundestagsabgeordnete Bettina Hornhues zum Thema Kinderehen. Unter der Moderation des stellvertretenden EAK-Landesvorsitzenden Rainer Bensch verdeutlichte die nordbremische Bundestagsabgeordnete vor zahlreichen Gästen in der Strandlust, weshalb sie sich sehr deutlich mit der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für besseren Schutz von Minderjährigen einsetze. Demnach seien viele minderjährige Mädchen erst 9, 10 oder 11 Jahre alt, wenn sie in ihrer Heimat mit einem viel älteren Mann verheiratet werden. Mit der Einreise hunderttausender Flüchtlinge wurde inzwischen deutschlandweit von den Behörden eine schätzungsweise vierstellige Anzahl dieser Kinderehen registriert. Dieses Phänomen, so Bettina Hornhues, sei eine große Herausforderung für die deutsche Rechtsordnung und für die deutsche Wertekultur.



"Ehen unter Zwang und jedwede Unterdrückung von Mädchen und Frauen widersprechen unseren Gesetzen und Grundwerten", lautet das Fazit der dreifachen Mutter, die sich erfreut darüber zeigte, dass die CDU-geführte Bundesregierung einen Gesetzentwurf "genau in ihrem Sinne" in den Deutschen Bundestag eingebracht habe.